

IMPROVE-STEM - Interreg project developing new bioMaterials for PROLiferation and in Vitro Expansion of STEM cells

Zusammenfassung

Das Projekt IMPROV-STEM wird einen Satz aufeinander abgestimmter Werkzeuge entwickeln, der für die Vermehrung mesenchymaler Stammzellen erforderlich ist, um sie klinisch zur Zelltherapie einsetzen zu können. Diese Werkzeuge umfassen Mikrokugeln mit gezielt eingestellten Oberflächeneigenschaften, über die die Zelladhäsion gesteuert werden kann, und einen Bioreaktor mit Prozessbedingungen, die für das Wachstum der Zellen angepasst sind, die auf den Mikrokugeln haften. Das Verhalten der Zellen wird dabei beobachten, um Qualität, Homogenität und Reinheit sicherzustellen

Das multidisziplinäre Projektkonsortium verbindet fortgeschrittene Fähigkeiten in Materialwissenschaft, Bioverfahrenstechnik und Zellbiologie. Auf der Ebene der Großregion stellt es eine Exzellenzplattform im Bereich der mesenchymalen Zellkultur dar.

Projektpartnerschaft

Federführender Begünstigter: Université de Liège

Projektpartner:

- Leibniz Institut für Neue Materialien (INM)
- Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST)
- Centre National de la Recherche Scientifique (CNRS)
- Université de Lorraine
- Technische Universität Kaiserslautern

**Spezifisches Ziel 8: Verstärkung der grenzüberschreitenden Kooperationen im Bereich F&E,
um die Großregion zu einem Standort für Exzellenzforschung zu machen**

Prioritätsachse 4: Die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der Großregion steigern

Letzte Aktualisierung am 15.02.2019

Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

Kosten des Projekts:

Gesamtkosten: 3.223.745,47 EUR

EFRE-Betrag: 1.934.247,28 EUR

EFRE-Fördersatz: 60 %

Projektlaufzeit: 01.01.2017 – 30.06.2020

Zusätzliche Informationen

Homepage des Projekts: <https://improve-stem.com/>

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- UniGR-Center for Border Studies - Europäisches Kompetenz- und Wissenszentrum für Grenzraumforschung
- FAFil - Additive Fertigung durch Drahtaufschmelzung
- PowderReg - Transport, Lagerung und Formgebung von industriell relevanten Partikeln ([Homepage](#))
- PULSATEC - Anwendung von Oberflächenbehandlungstechnologien durch gepulstes Plasma an komplexen 3D-Oberflächen und Formen
- RCC/KN - Klimalabor Netzwerk (KN) ([Homepage](#))
- SDTGR / REKGR - Raumentwicklungskonzept der Großregion ([Homepage](#))
- SLH – Smart Light-HUB

Spezifisches Ziel 8: Verstärkung der grenzüberschreitenden Kooperationen im Bereich F&E, um die Großregion zu einem Standort für Exzellenzforschung zu machen

Prioritätsachse 4: Die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der Großregion steigern

Letzte Aktualisierung am 15.02.2019

**Spezifisches Ziel 8: Verstärkung der grenzüberschreitenden Kooperationen im Bereich F&E,
um die Großregion zu einem Standort für Exzellenzforschung zu machen**

Prioritätsachse 4: Die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der Großregion steigern

Letzte Aktualisierung am 15.02.2019